

EREIGNISSE ...

... im Kinderheim in der Königsheide

... in der Gesellschaft der DDR

... im Bildungswesen/Heimerziehung der DDR

1960

Konferenz von Eva Schmidt-Kolmer im Kinderheim (Zum Abschluss der Konferenz wurde vermutlich der Beschluss gefasst, ein Forschungslabor im Kinderheim einzurichten.)

Januar

Erlass der neuen Heimordnung

1961

Ergänzung der Anlage um ein Tiergehege und ein Stallgebäude

24. Januar

Beschluss des Politbüros des ZK der SED

„Die Jugend der DDR, ihre Zukunft und die sozialistische Gesellschaft.“

13. August

Schließung der offenen Staatsgrenze zu Westberlin und der DDR

„Mauer“

3.-5. Juni

VI. Pädagogischer Kongreß

1962

EREIGNISSE ...

... im Kinderheim in der Königsheide

... in der Gesellschaft der DDR

... im Bildungswesen/Heimerziehung der DDR

1963

600 Plätze bzw. Kinder

3,4 Millionen Mark stehen jährlich dem Heim zur Verfügung

84 Pädagogen, Lehrer, Erzieher und Kindergärtnerinnen sowie 266 weitere Mitarbeiter sind tätig

Über 20 Arbeitsgemeinschaften sind vorhanden

Treffen der Ehemaligen im Heim anlässlich des 10. Heimgeburtstages

15.-21. Januar

VI. Parteitag der SED

26.Mai.-1. Juni

VII. Parlament der FDJ

17.September

Kommuniqué des Politbüros der SED „Der Jugend Vertrauen und Verantwortung“

1964

Die Krankenstation verfügt über 30 Betten

80 medizinische Kräfte sind beschäftigt sowie 90 Pädagogen

4. Mai

Gesetz über die Teilnahme der Jugend der DDR am Kampf um den umformenden Aufbau des Sozialismus unter der Fehderführung von Willi Stoph,

EREIGNISSE ...

... im Kinderheim in der Königsheide

... in der Gesellschaft der DDR

... im Bildungswesen/Heimerziehung der DDR

Unterhaltung einer Schuhmacherei, Tischlerei, Schlosserei sowie eines heimeigenen Friseurs und einiger Rohrleger

Zwölf Arbeitsgemeinschaften zur Freizeitgestaltung der Kinder sind vorhanden

Weihnachten 1964

Aufführung eines Schneeflockentanzes und von "Hänsel und Gretel" durch die dreijährigen Kinder.

Die Sechsjährigen studierten das Theaterstück "Der Wunschzettel" ein.

1965

Anbau der Milchküche an Haus V und Einweihung des Heim-Zoos

11. Plenum des ZK der SED
sogenanntes „Kahlschlagplenum“

25. Februar

Gesetz über das einheitliche sozialistische Bildungssystem

22. April

Anordnung über die Spezialheime der Jugendhilfe (GBL II, Nr. 53/54)

11. Oktober

Karl Eduard von Schnitzler gratuliert persönlich zur Jugendweihe
Im Herbst besucht eine Delegation aus

EREIGNISSE ...

... im Kinderheim in der Königsheide

... in der Gesellschaft der DDR

... im Bildungswesen/Heimerziehung der DDR

China das Kinderheim
Beitritt des Kinderheims zur FICE
Sommerferien 1965
Ferienfahrten nach Geringswalde,
Lindhard bei Nauenhof und in die
Kinderstadt Fót in Ungarn
18.08.1965
Besuch der Gattin des VAR-
Vizepräsidenten, Frau Ibrahim, im
Kinderheim

1966

Bau eines großen Puppentheaters durch
eine Patenbrigade

20. April

20. Jahrestag der Gründung der SED

25. Februar

Aufgabenstellung zur weiteren Entwicklung der
staatsbürgerlichen Erziehung der Schuljugend
23. März

Verordnung über die Aufgaben und die Arbeits-
weise der Organe der Jugendhilfe

1. September

Beginn der schrittweisen Einführung eines neuen
Lehrplanwerkes für die zehnklassige allgemein-
bildende Oberschule

02.04.1966

Erster Tag der offenen Tür anlässlich der
Schulfestspiele 1966 im Kinderheim mit
rund 400 Besuchern

05.06.1966

Korsofahrt mit 55 Kindern über die

EREIGNISSE ...

... im Kinderheim in der Königsheide

... in der Gesellschaft der DDR

... im Bildungswesen/Heimerziehung der DDR

Berliner Seen mit 22 Motorbooten

Sommerferien 1966

Ferienfahrten nach Erfurt, Boek an der Mütitz, an die Ostsee sowie nach

Ruppertsdorf bei Zittau

Oktober 1966 bis Juni 1968

Eine Untersuchungsgruppe zum Dissertations-Thema "Die Stimulierung der sozialen Kooperation in der Kindergruppe durch den Erzieher" ist u. a. vor Ort tätig.

Es leben im Heim 120 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren, 100 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren und 390 Schulkinder.

Eine größere Anzahl der Kinder lebt bereits länger als acht Jahre im Heim in der Königsheide. Es kommen jährlich etwa 40 Kinder hinzu. Dies gleicht sich durch ebensoviele Abgänge aus. 30 Jugendliche wechselten in Jugendwohnheime zur Aufnahme einer Berufsausbildung.

1967

4,5 Millionen Unterhaltungskosten jährlich (pro Kind ca. 5.000 bis 6.000 MDM)

17.-22. April
VII. Parteitag der SED

2. Mai

Richtlinie zur Regelung der Bekleungs- und Verpflegungsnormen in den Heimen der Jugendhilfe (VJM Nr. 23/67)

EREIGNISSE ...

... im Kinderheim in der Königsheide

335 Beschäftigte, davon 115 Pädagogen
sind im Heim tätig

600 Plätze bzw. Kinder
26 Kindergruppen leben in fünf
Wohnhäusern

5.000 Bände umfasst die Heimbibliothek
Pflege von internationalen Beziehungen,
z. B. zur Erziehungsgemeinschaft FICE
innerhalb der UNESCO
Einstudiertes Spiel "Der verschlafene
Weihnachtsmann" zur Weihnachtsfeier

12.08.1967

Gartenfest in der Kleingartenanlage
"Lange Gurke"

... in der Gesellschaft der DDR

... im Bildungswesen/Heimerziehung der DDR

20. Oktober

Verordnung über die Sicherung einer festen
Ordnung an den allgemeinbildenden Schulen
– Schulordnung –

30.11.1968

Neue Namensgebung:
Heimkombinat Kinderheim A. S.
Makarenko

(Wie aus Unterlagen der Staatssicherheit
bekannt wurde, anlässlich zur Ehrung
des damaligen Direktors Dr. Siegfried
Graupner

6. April

Volksentscheid zur sozialistischen
Verfassung der DDR

1968

EREIGNISSE ...

... im Kinderheim in der Königshöhe

... in der Gesellschaft der DDR

... im Bildungswesen/Heimerziehung der DDR

1969

04.01.1969

Dachstuhlbrand im Haus I

27.06.1969

Eheschließung von zwei Heimkindern
und anschließende Feier im Kinderheim

16.12.1969

189 Heimkinder sind zu Gast im Telecafe
des neu erbauten Berliner Fernsehturms
Fertigstellung der neuen Schule (DDR-
Typenbau basierend auf dem vorherigen
Ergänzungsbau der Schule in der
Regattastr. in Berlin-Grünau - heute
Grünauer Schule -) mit Glasbetonwand
"Schule Wissen" in der Größe 200 x 300
cm von dem Künstler Rolf Lindemann

5.-7. Oktober

Treffen junger Sozialisten in Berlin
7. Oktober
20. Jahrestag der DDR

23. April

Weiterentwicklung der Aufgabenstellung zur
staatsbürgerlichen Erziehung der Schuljugend

6. Juli

Richtlinie Nr. 2 des Zentralen
Jugendhilfeausschusses

4. September

Anordnung über die Bildungs- und Erziehungsarbeit
in den Heimen der Jugendhilfe
– Heimordnung –

EREIGNISSE ...

... im Kinderheim in der Königsheide

... in der Gesellschaft der DDR

... im Bildungswesen/Heimerziehung der DDR

1970

Der "Klub der Freundschaft" in Gruppe 6
Haus II unterhält Brieffreundschaften in
die Sowjetunion, nach Ungarn, in die
CSSR und Polen

Im Mini-Tierpark leben Meerschweinchen
und es gibt eine eigene Gärtnerei

5.-7. Mai

VII. Pädagogischer Kongress

30. Oktober

Richtlinie Nr. 4 des

Zentralen Jugendhilfeausschusses